

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

1/3

Wer wir sind / Wer ich bin

Name, Vorname _____, _____
Firma _____
Anschrift _____
Telefon _____
Email _____

Beschreibung zur Person oder Gruppe... Was zeichnet mich/uns für den Büchel aus?
Welche Motivation habe/n ich/wir? Rechtsform der Interessenten?
Wie viele Menschen stehen hinter der Einreichung?

Was wir wollen / Was ich will

Bitte ankreuzen Bemerkungen

Erwerb für Eigenbedarf, Anlagevermögen _____
Erwerb für Projektentwicklung, Umlaufvermögen _____
Anmietung _____
Sonstiges _____

Kurze Erläuterung, was genau und warum gerade am Büchel?

Flächenbedarf (ca.)

Bitte eintragen

Grundstücksfläche _____ m²

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

2/3

Geplante Nutzungen | Wohnen

Bitte ankreuzen Größe in m²

Mietwohnungen	_____	m ²
Geförderte Mietwohnungen	_____	m ²
Eigentumswohnungen	_____	m ²
Innovative Wohnform	_____	m ²
Sonstiges	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Warum ist mein Wohnkonzept hier passend?
Was erhoffe ich mir davon?
Was bedeutet das für das Aachener Wohnungsangebot?

Geplante Nutzungen | Gewerbliche Nutzung

Was genau?

Größe in m²

Büro	_____	_____	m ²
Dienstleistung	_____	_____	m ²
Handel	_____	_____	m ²
Gastronomie	_____	_____	m ²
Gemeinschaftsräume	_____	_____	m ²
Veranstaltungsräume	_____	_____	m ²
Sonstiges	_____	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Was für welche Zielgruppe?
Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?
Welches Ziel verbinde ich mit der Nutzung?

Stadt machen am Büchel

Fragebogen

Abgabefrist
30. Juni 2020

3/3

Geplante Nutzungen | Öffentliche Nutzung

	Was genau?	Größe in m ²	
Bildung	_____	_____	m ²
Soziales	_____	_____	m ²
Kultur	_____	_____	m ²
Verwaltung	_____	_____	m ²
Sonstiges	_____	_____	m ²

Kurze Erläuterung, z.B.: Welche Zielgruppen will ich erreichen?
Was macht mein Vorhaben zukunftsweisend?
Brauche ich besondere Partner in der Nachbarschaft?

Ergänzende Aspekte / Werte

	Zutreffendes ankreuzen	Bemerkungen
Mobilitätskonzept	<input type="checkbox"/>	_____
Nachhaltigkeitskonzept	<input type="checkbox"/>	_____
Ressourcenschonendes ökologisches Bauen	<input type="checkbox"/>	_____
Regenerative Energieversorgung	<input type="checkbox"/>	_____
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	_____

Kurze Erläuterung der Ideen zu den o.g. Themen

Alles ausgefüllt?

Bitte bestätigen Sie, dass wir Ihre Daten und Angaben über den gesamten Projekt-/Entwicklungszeitraum des Büchels zur Kontaktaufnahme und Weiterverarbeitung erheben, speichern und nutzen dürfen.

Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#).

Dann senden Sie uns den ausgefüllten Fragebogen digital oder klassisch auf dem postalischen Weg zu.

Postanschrift/Adresse: Stadt Aachen - Dezernat III - Planung, Bau und Mobilität, Lagerhausstraße 20, 52064 Aachen

E-mail: buechel@mail.aachen.de

Gerne können Sie eigene Anlagen anfügen.

Anti-Café

Konzeptpräsentation



Das Konzept auf den Punkt

- Das Anti-Café ist eine Mischung aus Co-Working-Space und Café
- Das Ambiente entspricht einer eingerichteten Wohnung. Die Kunden sollen sich wie zuhause fühlen
- Das Besondere: Kunden zahlen nur für die verbrachte Zeit und können sich im Gegenzug unbegrenzt an Kaffee, Tee, Gebäck und anderen Spezialitäten bedienen
- Zielgruppe sind Studenten und Gründer, die überfüllte Lernräume scheuen oder ein gemütliches Ambiente zum Arbeiten suchen



Für Studenten und Gründer

- Studenten, die keinen Platz im Lernraum gefunden haben
- Studenten, die ein gemütliches Ambiente schätzen
- Studenten, die gerne beim Lernen neue Kontakte knüpfen
- Gründer, die einen abwechslungsreichen und inspirierenden Arbeitsplatz suchen
- Selbständige und Freelancer, die kein eigenes Büro besitzen
- Coffee-Lover, insbesondere mit Bewusstsein für Fair-Trade-Kaffee
- Hipsters, die mal was anderes wollen



Smarte Zeiterfassung

Am Eingang wird ein Terminal (Computer) zum Self-Check-In und Self-Check-Out bereitgestellt. Kunden können sich einfach mit ihrer E-Mail und einem Passwort registrieren. Nachdem sich die Kunden eingecheckt haben beginnt das Terminal die Zeit zu erfassen. Beim Verlassen des Anti-Cafés checken sich die Kunden am gleichen Terminal durch erneutes einloggen mit E-Mail und Passwort aus. Der Check-Out führt zu einem Bezahlvorgang über ein angeschlossenes Kartenlesegerät für Debit- und Kreditkarten.



Faire Preise zum Verweilen

Kunden werden nach der täglichen Aufenthaltsdauer im Anti Café abgerechnet.

Preis für unter 1 Stunde: 3,99 EUR.

Preis für unter 2 Stunden: 7,99 EUR.

Preis für mehr als 2 Stunden: 11,99 EUR.

11,99 EUR ist damit der maximale Preis, den ein Kunde bezahlen muss. Im Preis inbegriffen sind alle Leistungen wie die unlimitierte Selbstbedienung in der Anti-Café Küche, welche verschiedene Sorten von Kaffee, Tee und regionalen Gebäck anbietet.



Selbstbedienung im Fokus

Im Gegensatz zu traditionellen Cafés, ist das Anti-Café durch einen hohen Grad an Selbstbedienung geprägt. Die angebotenen Getränke und Lebensmittel stehen in der Küche frei zur Verfügung. Durch nur eine einzige Servicekraft, werden die Personalkosten gering gehalten. Die Servicekraft sorgt für ausreichende Verpflegung und Sauberkeit im Café. Dank eines Terminals zum Self-Check-In und Self-Check-Out inklusive Abrechnung der verbrachten Stunden, wird die Servicekraft entlastet und kann sich voll und ganz um alle Anliegen der Kunden kümmern.



Abwechslungs- reiches Angebot

- Filterkaffee in verschiedenen Aroma-Sorten
- Vollmilch, Fettarme-Milch, Sojamilch
- Verschiedene Sirup-Flaschen
- Heißes Tee-Wasser und 30 Teesorten
- Buttertoast und verschieden Aufstriche (wie bspw. Marmelade und Nutella)
- Verschiedenes Gebäck (Kekse, Plätzchen, Salzstangen)
- Obst (Bananen, Äpfel, ...)
- Müsli und Nüsse
- Joghurt
- Auf Wunsch auch Cappuchino und andere Kaffeespezialitäten



Liebevolle Einrichtung

Die Einrichtung ist verspielt und heimisch. Sie erinnert an ein gemütliches Wohnzimmer aus gemischten Möbelstücken. Gleichzeitig wird darauf Wert gelegt, durch eine effiziente Anordnung, möglichst viele Arbeitsflächen zu schaffen. Neben den typischen Arbeitsflächen mit Tischen und Stühlen, laden auch Sofa-Ecken zum Verweilen ein. Für vertrauliche Telefonate werden Telefonboxen installiert. Auch für mehrere Kunden die als Gruppe arbeiten, wird ein separater Bereich geschaffen, der den Austausch fördert. Bei entsprechender Aufteilung ist zusätzlich ein Seminarraum denkbar.



Zeitungsartikel, Videos & weiteres Info-Material

[5 Anti-Cafés in Europe \(June, 2018\)](#)

[Anti-Café Montréal Timelaps Video 1 day \(April, 2018\)](#)

[Anti-Café Montréal Timelaps Video 1 day - Kitchen \(April, 2018\)](#)

[Konzept Erklär Video eines Kunden in einem ukrainischen Anti-Café](#)